

Gregorianische Gesänge zu Christi Himmelfahrt und Gitarrenmusik

Donnerstag 18. Mai 2023, 17 Uhr

bei schönem Wetter:

St. Peter und Paul, Insel Ufnau

bei ungünstiger Witterung:

Kapuzinerkloster Rapperswil

Samstag 20. Mai 2023, 17 Uhr

Kapelle Ritterhaus Bubikon

Schola IUBILATE

Fabian Bucher, Roman Gemperli,
Beat, Bernhard, Felix und Pius Isenring

Roland Müller Gitarre

Bernhard Isenring Leitung

freier Eintritt – Kollekte – Dauer: ca. 50 Minuten

www.schola-iubilate.ch

Programm

Vocem iucunditatis

Introitus 6. Sonntag nach Ostern

Ascendo ad Patrem

Antiphon Christi Himmelfahrt
mit Psalm 100

Luis Milan
ca. 1500 - ca. 1561

3 Pavanas

Te lucis ante terminum

Hymnus Christi Himmelfahrt

Viri Galilaei

Introitus Christi Himmelfahrt

Michael Praetorius
1571 - 1621

Ballet und La Volta
aus Terpsichore

Alleluia. Ascendit Deus

1. Alleluja Christi Himmelfahrt

Alleluia. Dominus in Sina

2. Alleluja Christi Himmelfahrt

Johann Jakob Froberger
1616 - 1667

Lamento
aus Suite No. 12

Viri Galilaei

Offertorium Christi Himmelfahrt

Psallite Domino

Communio Christi Himmelfahrt
mit Psalm 67

Johann Sebastian Bach
1685 - 1750

Sarabande
aus 1. Cellosuite

Alleluia. Ascendit Deus

Alleluja Christi Himmelfahrt
aus dem ambrosianischen Choral

Schola IUBILATE



Die Schola IUBILATE machte sich einen Namen mit verschiedenen konzertanten Aufführungen in der Kirche Kappel am Albis, der Kirche des Kapuzinerklosters Rapperswil, der Kapelle St. Johann in Altendorf, aber vor allem durch die regelmässige Beteiligung an den Orgelnächten und Orgelmatineen der St. Meinradskirche in Pfäffikon SZ. Ebenso trifft man die Schola in Gottesdiensten im Kloster Au Trachslau, in der Propstei St. Gerold AT und in der Pfarrkirche Freienbach an. Die meisten Mitglieder kamen an der Stiftsschule Einsiedeln oder an der Kirchenmusikschule Luzern unter dem damaligen Chormagister P. Roman Bannwart mit dem gregorianischen Choral in Kontakt. Der Leiter der Schola, Bernhard Isenring, besuchte in den letzten Jahren einige Weiterbildungsseminare bei Fr. Gregor Baumhof, dem Gregorianikspezialisten aus München. Der Schola IUBILATE ist es ein grosses Anliegen, die gregorianischen Gesänge zu pflegen und sie in Gottesdiensten und Konzerten als wertvollsten Urgrund der abendländischen Musik lebendig zu erhalten.

Roland Müller



begann seine Studien bei Jury Clormann in Winterthur und setzte diese fort bei Prof. Karl Scheit in Wien. Seine Konzertausbildung schloss er an der Musikakademie in Freiburg/Breisgau bei Prof. Sonja Prunnbauer ab. Meisterkurse führten ihn unter anderem zu David Russell. Für sein Spiel erhielt er Höchstnoten und Auszeichnungen. Konzerte führten ihn in mehrere Länder Europas und in die USA. Roland Müller hat mehrere Langspielplatten und CDs eingespielt. Eine intensive Zusammenarbeit pflegte er mit dem finnischen Geiger Juhani Palola. Auf Einladung hat Roland Müller in den USA sowie in Rumänien Meisterkurse gegeben. David Russell sagte über sein Gitarrespiel: «Ich kenne nur wenige Gitarristen, die so interessant spielen.» Als Gitarredozent arbeitete er an der Pädagogischen Hochschule St.Gallen.